

Resilienz kritischer Infrastrukturen

27. Oktober 2026, online

Unsere kritischen Infrastrukturen stehen gefährlich nah am Kipppunkt. Wer jetzt nicht resilient ist, fällt aus.

Was gestern noch als unwahrscheinliches Szenario galt, ist heute reale Bedrohung – Angriffe, Sabotage, Ausfälle. Der Krieg in der Ukraine, die Eskalation im Nahen Osten, hybride Bedrohungen gegen kritische Infrastrukturen, zunehmende Cyberangriffe, Sabotagevorfälle sowie reale Strom- und Versorgungsausfälle verdeutlichen: **Die Frage ist nicht mehr, ob sich Betreiber auf Krisen vorbereiten müssen, sondern wie sie ihre Organisationen dauerhaft handlungs- und versorgungsfähig halten.** Und dieses Wie muss in solch volatilen Zeiten immer wieder neu evaluiert werden.

Vor diesem Hintergrund rückt die Veranstaltung die zentrale Frage in den Mittelpunkt: Wie können Betreiber kritischer Energie- und Wasserinfrastrukturen angesichts **dynamischer Sicherheitslagen** ihre Organisationen **dauerhaft handlungs- und versorgungsfähig** halten? Anhand **aktueller Entwicklungen**, konkreter **Praxisbeispiele und Erfahrungsberichte** aus Versorgungsunternehmen, Kommunen und Sicherheitsorganisationen werden Lösungsansätze vorgestellt, die Verantwortlichen Orientierung für ihre eigenen Entscheidungen geben.

Seien Sie dabei, wenn Expert:innen und Sicherheitsverantwortliche aus der Wasser- und Energiebranche gemeinsam diskutieren, wie wir unsere kritischen Infrastrukturen jetzt sichern und für den Ernstfall wappnen. **Denn wer Versorgung sichern will, muss jetzt handeln.**

Zielgruppe

- Krisen- und Risikomanager:innen
- Führungskräfte und Entscheider:innen Versorgungssicherheit und Infrastruktur
- Ingenieur- und Technikbüros aus den Bereichen Erzeugung, Netzbetrieb und Energiedienstleistungen
- IT-/OT-Sicherheitsverantwortliche
- Führungskräfte und Entscheider:innen aus kommunalen Krisenstäben und Behörden

Themen

- **Einordnen:** Regulierung & Governance in konkrete Handlungslogik übersetzen
- **Vorbereiten:** Kritische Infrastrukturen resilient aufstellen
- **Standhalten:** Praxiserfahrung nutzen - Systeme stabil halten